

DinoSil-Quarzit SP

Weißer Silikatquarzgrund und Streichputz nach DIN 18 363 für innen und außen



DinoMix

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Für gut füllende Beschichtungen. Insbesondere auch für rissverschlämmende Grund- und Zwischenbeschichtungen. Hervorragend geeignet als haftvermittelnder Kontaktgrund und als Grundanstrich vor nachfolgenden Beschichtungen mit Dinova Mineralfarben. Im Innenbereich als strukturgebender Lasurgrund oder hoch diffusionsfähiger Streichputz einsetzbar.

Produkteigenschaften

- Rissverschlämmend
- Hohe Fülle
- Hoch diffusionsfähig
- CO₂-durchlässig
- Sehr gute Haftung durch Verkieselung mit mineralischen Untergründen
- Alkalisches und natürlich schimmelhemmend
- Kalkmatt
- Leichte Verarbeitung

ph-Wert

11,3 - 11,4

Bindemittelart

Acrylat-Dispersion, Wasserglas

Glanzgrad

Matt

Farbton

WEISS

Gebindegröße

18,0kg

Dichte

ca. 1,71 g/cm³

Abtönen

Maschinell im DinoMix Tönsystem tönbar. Mit max. 10 % Vollton- und Abtönfarbe auf Silikatbasis (bitte Verträglichkeit testen) abtönbar. Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Ersatzansprüche aus Farbtonabweichungen, die nach der Verarbeitung gestellt werden, können nicht anerkannt werden. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung / Tönung / Charge verwenden.

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle und Bürste.

Beschichtungsaufbau

Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.
Je nach Verarbeitung und Untergrund mit max. 10% mit 1:1 wasserverdünntem *Dinova DinoSil-Konzentrat* verdünnt, ausführen.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +8 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Verarbeitungshinweise

- Vor Gebrauch gut aufrühren.
- Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen, insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall sowie naturbelassenes oder lasiertes Holz, sorgfältig abdecken.
- Materialspritzer sofort mit klarem Wasser entfernen.
- Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften beeinträchtigt werden.
- Zur Vermeidung von Ansätzen sollte nass in nass beschichtet werden. Bei Verarbeitung mit dem Pinsel die gestrichene Stelle gut verschlichten. Die Fläche nach dem letzten Auftrag abschließend in eine Richtung abrollen.
- Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.

Verbrauch

Ca. 400-500 g/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln. Der Verbrauch kann je nach Beschaffenheit und Struktur des Untergrunds sowie Auftragsverfahren variieren.

Verdünnung

Mit max. 10 % mit 1:1 wasserverdünntem *Dinova DinoSil-Konzentrat* verdünnt ausführen.

Trockenzeit

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte:
Überstreichbar nach ca. 12 Stunden
Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.

Allgemeine Hinweise

- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich in einigen Fällen, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.
- **Empfehlung im Außenbereich:** Zur Vorbeugung vor Befall die Beschichtungen mit fungizid-algizid ausgerüsteten Farben ausführen. Nach dem Stand der Technik kann ein dauerhafter Schutz vor Pilz- und Algenbefall jedoch nicht gewährleistet werden, siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 9.

Untergründe und deren Vorbehandlung

Untergrund

Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in nachfolgender Tabelle.

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
Kalkzement- und Zementputze der P II und III; Druckfestigkeit mit mind. 1,5 N/mm² nach DIN EN 998-1	Fest, tragfähig, schwach saugend.	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
	Grob porös, sandend, stark- oder unterschiedlich saugend.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
	Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
Gips- und Fertigputze P IV; Druckfestigkeit mit mind. 2 N/mm² nach DIN EN 13279	Gipsputze mit Sinterhaut schleifen und entstauben.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
Spachtelmassen	Spachtelgrate schleifen und entstauben.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
Gipskartonplatten, ganz- oder teilflächig gespachtelt	Spachtelgrate schleifen und entstauben.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
	Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen oder vergilbte Platten.	<i>Isomatt Aqua</i> <i>Isogrund</i>
Beton	Glatt, schwach saugend. Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Rückstände entfernen.	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
	Grob porös, sandend, stark- oder unterschiedlich saugend.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
Porenbeton	Reinigen und entstauben.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
Kalksandstein-Sichtmauerwerk	Schäden an Verfugungen und Steinen mit Artgleichem Material ausbessern.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
Ziegelsichtmauerwerk	Nur frostbeständige Vormauersteine oder Klinker ohne Fremdeinschlüsse für Anstriche geeignet. Das Mauerwerk muss rissfrei verfugt, trocken und salzfrei sein.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
Altbeschichtungen	Matt, schwach saugend.	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
	Verschmutzungen entfernen. Kreidende/mehlende Oberflächen durch Abbürsten, Abwaschen reinigen.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
	Bei Kalk- und Mineralfarbanstrichen ist die Kreidung mechanisch zu entfernen.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
	Unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen.	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
	Glänzende Altanstriche müssen angeraut werden.	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe	Ungestrichen, strukturiert	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
Zellulose- und Glasvlies	Ungestrichen, glatt	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und trocknen lassen.	<i>Isomatt Aqua</i>
		<i>Isogrund</i>
	Trockene Wasserflecken abbürsten.	<i>Isomatt Aqua</i>
		<i>Isogrund</i>
Flächen mit Schimmel- und Pilzbefall	Groben Befall gründlich nass entfernen, den Untergrund trocknen lassen. Mit Sanierlösung* einstreichen und nach Herstellerangaben trocknen lassen. Behördliche Vorschriften beachten. Hinweis: Die Ausführung der Saniermaßnahmen durch einen Fachbetrieb wird empfohlen. (*Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen).	<i>Dibesan-Sanierlösung</i>
Salzausblühungen	Trocken abbürsten und die Ursache der Feuchtigkeit beseitigen (für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden).	<i>DinoSil-Konzentrat</i>
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile	Auf Anstrichverträglichkeit oder Überstreichbarkeit prüfen (vgl. DIN 52 460).	<i>Keine Grundierung erforderlich</i>

Produktthinweise

Inhaltsstoffe nach VdL	Acrylat-Dispersion, Wasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Siliciumdioxid, Silikate, Wasser, Additive, Siloxan
Biozidprodukte-Verordnung (528/2012)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Information für Allergiker	00 800 63333782 Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 20.00 Uhr

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Nicht kennzeichnungspflichtig.
GISCODE	BSW40
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. <10 g/l VOC.
Lagerung	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.
Entsorgung	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080112
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Reizt die Atemwege, Augen und Haut. Augen und Haut schützen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
Technischer Service	Weitere Auskünfte erhalten Sie unter +49 2223 / 72-0

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Dinova GmbH & Co. KG
Bachstraße 38
53639 Königswinter
Deutschland
Telefon: +49 2223-72-0
Telefax: +49 2223-22470
E-Mail: info@dinova.de
www.dinova.de